Projekt „Lecker Lecker“

In Vorbereitung auf das zweite Projektthema beschäftigten wir uns mit gesunder Ernährung und den menschlichen Sinnen. Im Deutschunterricht erlernten die Schüler der zweiten Klasse u.a. eine Rezeptanleitung zu schreiben. Die Erstklässler schrieben lautgetreue Wörter zum Thema und übten kleine Sätze ein. Im Mathematikunterricht führten die Schüler eine Umfrage durch und erlernten das Erfassen von Daten in einer Statistik (Kl.1 Strichliste, Kl.2 Balkendiagramm). Im Fach Natur- und Umweltkunde machten wir Experimente zur Akustik und Optik und untersuchten Lebensmittel auf ihren Fettgehalt. In Kunst und Technik fertigten wir eine Nahrungsmittelcollage an und erlernten im Fach Englisch neue Wörter zum Thema „Fruit und Vegetable“. Das Wissen und die Fertigkeiten sollten im folgenden Projekt vertieft geübt und angewendet werden mit dem Ziel, eine Projektpräsentation selbst zu organisieren und mit den Eltern durchzuführen.

Je niedriger der Wasserstand,
desto höher der Ton beim Anschlagen. Beim Pusten genau umgekehrt. Warum
ist das so?

Die Mitte hören, wie geht das?

Was passiert mit den Reiskörnern, was hat das mit Schallwellen zu tun?

Ein Lineal macht Geräusche…

Welche Nahrungsmittel enthalten Fett?

Auf einem Teststreifen wurde untersucht.

Frau Gerbas, eine pensionierte Lehrerin, zeigte den Kindern im Hort, wie man Brot backt.

Dazu brachte sie eine Kornmühle mit und erzählte den Kindern von der Mehlherstellung aus früherer Zeit. Die Kinder mahlten Dinkel und Buchweizen zu feinem Mehl und fertigten ihr eigenes Brot nach einer Rezeptanleitung.

Während der Wartezeit bereiteten sich die Kinder ein gesundes Dinkel-Obst- Müsli. Guten Appetit!

Katja Ellner (Augenoptikermeisterin) besuchte uns und erklärte den Kindern den Bau und die Funktionsweise des Auges genauer. Anschließend führte sie mit den Schülern einen Sehtest durch mit dem Ergebnis: „Unsere schlauen Wölfe haben richtige Adleraugen!“

Mit allen Sinnen ging es weiter: Wie riechen Nahrungsmittel, wie schmecken sie, wie fühlt es sich an, wenn man Teig knetet? Und am Schluss entsteht eine leckere Pizza.

Zunächst wurde das Rezept von den Zweitklässlern vorgelesen. Die Erstklässler mussten aufmerksam zuhören, welche Arbeitsschritte wichtig sind.

Dann wurde geschnitten, geknetet, gerührt, gewürzt und abgeschmeckt.

„Pizza könnte es jeden Tag geben!“

Jeder der Schüler durfte sich sein eigenes Stück Teig nach Herzenslust belegen.

Ein Ziel der Projektwoche war die Planung und Durchführung eines Sinnesparcours. Dazu fanden sich die Kinder in Gruppen, um genauer einen menschlichen Sinn unter die Lupe zu nehmen. Nach der Fragestellung: Was soll vorgestellt werden, was brauchen wir dazu und wie führen wir unsere Präsentation durch, überlegten die Kinder selbstständig, gestalteten Plakate, übten gemeinsam die Experimente und informierten sich in Büchern. Zu jeder Gruppe gehörte ein Kind der Klasse 2, welches z.B. das Vorlesen von kleinen Texten übernahm.

Am letzten Projekttag starteten wir mit einem gesunden Frühstück. Dazu brachten die Kinder allerlei gesundes Essen mit und bereiteten es zu. Danach gingen wir zum Sportraum und führten einen Fitnesstest durch.

Nun ging es in die heiße Phase der Vorbereitung der Stände, an welchen die Kinder ihre Experimente vorführten. Jede Gruppe war für einen Tisch verantwortlich.

Letzte Vorkehrungen werden getroffen und nochmal nachgelesen…

Auch unsere Wochenstatistik mit der Überschrift „Wie ernährt sich unsere Klasse zum Frühstück?“ wurde ausgestellt. Hier erfragten die Schüler der Klasse 2, was die Kinder jeden Morgen in ihrer Brotdose mitbringen (Brotaufstrich, Brotsorte, Getränke).

Dann kamen die Eltern und die Aufregung war groß!

Es wurden verschiedene Geschmäcker und Gerüche getestet, optische Täuschungen und Hörexperimente durchgeführt und Dinge ertastet.